

# MINIMAX

## MOBILE SERVICES



## SCHAUMFEUERLÖSCHGERÄT

WS 50 sf-25 fluorfrei

### PRODUKT

- ▶ Schaumfeuerlöschgeräte sind das ideale Instrument zur Bekämpfung von Entstehungsbränden der Brandklassen A und B. Das Löschmittel ist ein spezielles Nasslöschmittel aus Schaumbildnern und Additiven.
- ▶ Bei der Brandklasse A wirkt die Kombination von Kühl- und Sperreffekt: Das Wasser senkt die Temperatur unter den Entzündungspunkt und beim Verdampfen bildet sich eine Schmelzschicht, die ein erneutes Aufflammen verhindert. Die hohe Netzwerke ermöglicht das Eindringen des Löschmittels in das Brandgut.
- ▶ Bei der Brandklasse B unterbinden ein gleitfähiger Film und eine Schaumschicht die Sauerstoffzufuhr; Rückzündungen und das Aufsteigen giftiger Dämpfe werden verhindert.

### EINSATZ

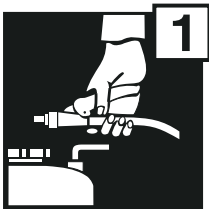
- ▶ Schaum-Feuerlöschgeräte werden überall dort eingesetzt, wo Brände fester Stoffe organischer Natur oder flüssiger bzw. flüssig werdender Stoffe zu bekämpfen sind.
- ▶ Das Schaumlöschmittel löscht optimal, wenn ein gleitfähiger, abdeckender und überaus beständiger Schaum gefordert ist.
- ▶ Typische Einsatzbereiche sind:
  - Industriebereiche (z. B. Mineralöl- oder Futtermittelindustrie)
  - Schifffahrt
  - Landwirtschaft
  - Abfallverwertung und -beseitigung
  - Lager

### IHRE VORTEILE

- ▶ Gute Löschwirkung durch die Kombination mehrerer Löscheffekte
- ▶ Löschmittel für frostgefährdete Bereiche geeignet (bis -25 °C)
- ▶ Löschmittel enthält keine PFAS-Zusätze und ist gut biologisch abbaubar.
- ▶ Schaum-Wasser-Gemisch mit besonders effektiven Additiven
- ▶ Schnelle Löschmittelverfügbarkeit und ergiebig in der Anwendung
- ▶ Hohe Wurfweite
- ▶ Rückzündungen bei Flüssigkeitsbränden ausgeschlossen
- ▶ Keine sichtbehindernde Löschmittelschicht
- ▶ Geringe, leicht entfernbare Löschmittelschicht
- ▶ Einfache Bedienung
- ▶ Handlich und wendig
- ▶ Gute Dosierbarkeit durch jederzeit abstellbaren Löschmittelstrahl
- ▶ Hohe Betriebssicherheit
- ▶ Wartungsfreundlich
- ▶ Löschmittelbehälter aus Edelstahl



## FUNKTION



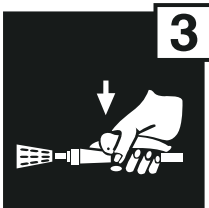
1

Schlauch knickfrei auslegen.



2

Sicherungsstift herausziehen.  
Flaschenventil ganz öffnen.



3

Löschpistole auf Brandherd  
richten und betätigen.

- ▶ Beim Öffnen des Flaschenventils strömt das Treibgas durch das Druckminderventil und die Verbindungsleitung über das Einströmventil der Gaseinführung in den Löschmittelbehälter. Beim Betätigen der Löschpistole wird die Löschlüssigkeit unter Beimengung von Luft aus dem Schaumstrahlrohr ausgestoßen. Der Löschmittelstrom lässt sich jederzeit an der Löschpistole unterbrechen.
- ▶ Nach dem Löscheinsatz Treibgasflaschenventil schließen und das Feuerlöschgerät horizontal auf den Handgriff legen. Anschließend Löschpistole so lange geöffnet lassen, bis sich das restliche noch im System befindliche Treibgas über den Löschschauch mit Schaumstrahlrohr verflüchtigt hat (Zwangsspülung mit Treibgas).
- ▶ Danach muss das Feuerlöschgerät unverzüglich gefüllt, wieder in Betriebsbereitschaft gesetzt und die leere Treibgasflasche gegen eine gefüllte getauscht werden.



## WARTUNG

- ▶ Feuerlöschgeräte müssen regelmäßig von legitimierten Sachkundigen nach DIN 14 406, Teil 4, instand gehalten werden und durch eine "zur Prüfung befähigte Person" gemäß Betriebssicherheitsverordnung geprüft werden.
- ▶ Anwendung in spannungsführenden elektrischen Anlagen nur bis 1000 V und mindestens 1 m Abstand.
- ▶ Treibgasflasche: Inhalt 3 l, Fülldruck 150 bar, zugelassen nach Richtlinie 2010/35/EU (TPED).
- ▶ Druckbehälter: zugelassen nach Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU

in Anlehnung an

# DIN EN 1866

## TECHNISCHE DATEN

Typ	Löschmittelmenge	Löschmittel	Treibmittel	Prüfüberdruck	Betriebsdruck (max. PS) bei +60°C	Funktionsdauer	Verschäufungszahl	Gemischdurchfluss	Schaummenge	Wurfweite	Temperaturfunktionsbereich	Leistungsklassen	Gewicht	Schlauchausführung
	l			bar	ca. bar	ca. s	ca.	ca. l/min	m <sup>3</sup>	ca. m	°C		kg ca.	
WS 50 sf-25 fluorfrei	50	frostsicheres AB-Premix -25	Stickstoff	23	7	215	8	14	0,4	7	-25 bis +60	✓ B	90	Formstabil, 10 m
Maße (B x H x T): ca. 485 x 1.097 x 630 mm														Technische Änderungen vorbehalten

Folgen Sie Minimax Mobile Services auf [LinkedIn](#), [Instagram](#), [Facebook](#) und [Youtube](#).



Minimax Mobile Services GmbH  
Minimaxstraße 1  
D-72574 Bad Urach  
Tel.: +49 (0)7125 154-0  
Fax: +49 (0)7125 154-100  
E-Mail: zentrale@minimax.de  
www.minimax-mobile.com

Minimax Mobile Services GmbH  
Zweigniederlassung Österreich  
Carlberggasse 66B  
A-1230 Wien  
Tel.: +43 (0)1 8658161-0  
Fax: +43 (0)1 8658161-59  
E-Mail: mobil@minimax.at

